



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal



1561/2017

Halle (Saale), 29.11.2017

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-10948/17-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Institut für Altertumswissenschaften, Seminar für Orientalische Archäologie und Kunstgeschichte ist **ab voraussichtlich 18.01.2018** die für die Dauer des Mutterschutzes und der Elternzeitvertretung befristete Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen.

Teilzeitbeschäftigung: 50 %

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss in Christlicher, Klassischer oder Provinzialrömischer Archäologie (mit Schwerpunkt Spätantike/Byzanz) oder Architektur bzw. Archäologischer Bauforschung (Dipl.-Ing.)

Arbeitsaufgaben:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen gemäß LVVO sowie Mitwirkung an Prüfungen
- Durchführung von Pflichtexkursionen
- Beteiligung an den Forschungsprojekten des Seminars
- Beteiligung an der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen und Publikationen des Instituts
- Beteiligung an allgemeinen Verwaltungsaufgaben
- Es wird die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Prof. Dr. Gunnar Brands, Tel.: 0345 55-24040,
E-Mail: gunnar.brands@orientarch.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-10948/17-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 12.12.2017** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Seminar für Orientalische Archäologie und Kunstgeschichte, Herrn Prof. Dr. Gunnar Brands, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.

Eine elektronische Bewerbung ist möglich.